

So geschah es und so wurde wieder einmal eine Filmschauspielerin entdeckt, die heute in Amerika ihren Weg macht...

\*

*Ica von Lenkefys* Schicksal war dagegen schon bei der Geburt bestimmt. Ihre Mutter war Schauspielerin und hatte eine Wandertruppe.

\*

Der Raum reicht nicht aus, um den Ungarinnen in aller Welt gerecht zu werden. Da ist *Irene v. Palasty*, die unvergleichliche Operettensängerin und Tänzerin, die den Ruhm „No, no Nanettes“ in die Welt hinaus-trug, da ist die Tänzerin *Ercsy v. Pechy*, die junge und ungewöhnlich talentierte Filmschauspielerin *Käthe v. Nagy*, da ist *Elizza la Porta*, da ist die blonde *Camilla Hollay*, die ihre Heirat mit Eugen Szatmari nicht an der Ausübung ihres Berufes hindert, da ist *Lucy Doraine*, eine gefeierte Künstlerin des

deutschen Films, entdeckt durch den ungarischen Regisseur Kertesz, die erst kürzlich ihre Arbeit in Hollywood begann und viele, die uns im Augenblick nicht einfallen, von denen wir aber sicher sind, daß sie sich sofort bei Erscheinen dieses Artikels melden

werden . . . \*

Zum Schluß zwei kluge Ungarinnen, die ihre Karriere einer guten Idee verdanken. Die „*Dolly Sisters*“.

Gewiß, sie waren auch flink und jung und konnten singen und tanzen. All dies hätte aber kaum genügt, sie weltberühmt zu machen, wenn sie nicht rechtzeitig entdeckt hätten, daß sie — Geschwister sind. So wurden die zwei jungen Dollys die ersten Sisters. Paris war erst ein halber Durchfall. Erst die Amerika-Tournee machte sie berühmt. Rose und Jenny, die mit Papa im Zwischendeck aus Budapest nach Amerika gekommen waren, wurden weltbekannt. Später kamen andere Sisters, aber da waren die Dollys schon reich und arrivierte. Als sie amerikamüde wurden, kehrten sie nach Paris zurück. Die Legende umhüllte sie. Königliche Liebhaber, Riesensummen in Dollar, zur Abwechslung auch Theater. Die Bank in Monte-Carlo gesprengt. Wer war es? Die Dollys. Der fescbe Kronprinz des nordischen Insel-landes kommt inkognito nach Paris. Wessen Lachen hat ihn hergeführt? Der Dollys — flüstert man sich zu. Andere „Sisters“ kommen — schönere, jüngere — da treten sie, klug wie immer, vom Schauplatz ab und laufen in den Hafen der Ehe ein . . .



Die Filmdarstellerin Lucie Doraine



Die Mütter aller „Sisters“ — die „Dollys“